



Gemeinde **Siselen**

herzlich seeland



INFOBLATT

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Gemeindeversammlung	
Vorwort des Präsidenten	2
Einladung Gemeindeversammlung und Traktandenliste	3
Erläuterungen zu den Traktanden	4 – 15
 Allgemeines	
Informationen aus dem Gemeinderat	16 – 19
Informationen aus der Verwaltung	19 – 21
Allgemeine Informationen	22 – 24

November 2025

Vorwort des Gemeindepräsidenten

Liebe Mitbürger:innen

«Das Schneckentempo ist das normale Tempo jeder Demokratie». Dieses Zitat stammt vom ehemaligen deutschen Bundeskanzler Helmut Schmidt. Nach meinen bisherigen lokalpolitischen Erfahrungen kann ich das teilweise bestätigen. Trotzdem ist mir unser demokratisches, manchmal langfädiges, aber rechtstaatliches Modell lieber als die leider weltweit zunehmende Tendenz zu Diktaturen und Autokratien.

Nicht im Schneckentempo neigt sich ein spannendes, von interessanten Projekten und Tätigkeiten geprägtes Jahr 2025 dem Ende zu. Diesem Infoblatt können Sie entnehmen, was uns im laufenden Jahr beschäftigt hat und was in absehbarer Zukunft auf uns als Gemeinde zukommen wird.

Ein Trauerspiel im Schneckentempo bleibt die Ortsplanungsrevision. Aufgrund der hohen Last durch grosse und umfangreiche Ortsplanungen, welche fast gleichzeitig eingereicht wurden, verbunden mit Personalmangel/Mutationen, ist der Kanton mit der Genehmigung der OPR Siselen weiterhin stark in Verzug. Dies ist für uns als Gemeinde und für betroffene Bürger mit Bauprojekten äusserst mühsam und eigentlich nicht tragbar.

Die ganze Thematik rund um das gemeindeeigene Stromnetz wird in fachlicher Hinsicht stetig komplexer und anspruchsvoller. Die EW-Kommission unter der Leitung von Alain Trachsel arbeitet intensiv am weiteren Vorgehen in dieser Sache und der Gemeinderat wird im Frühjahr 2026 den Stimmbürger:innen einen Vorschlag zur Zukunft des Stromnetzes unterbreiten. Persönlich habe ich in diesem Jahr zudem gelernt, dass Siseler:innen an einem regnerischen Sonntagabend im Mai knapp 30 Minuten ohne Strom ausharren können, ehe es doch dann mühsam wird und man den Gemeindepräsidenten kontaktiert 😊. Positiv ist auch, dass wir den Strompreis auf das Jahr 2026 weiter senken können und wir so einen konkurrenzfähigen Strompreis im regionalen und nationalen Vergleich haben.

Im Budget 2026 haben wir im allgemeinen Haushalt einen Aufwandüberschuss von CHF 51'400.- budgetiert. Insbesondere höhere Kosten in den Bereichen Bildung und Sozialwesen sowie stagnierende Steuereinnahmen führen zu diesem Ergebnis. Die Finanzen mit den infrastrukturellen Investitionen in den Neubau OSZ Ins, in den Neubau Feuerwehrmagazin Müntschemier und die zweite Etappe Sanierung des Schulhauses Siselen prägen unsere Gemeinde in Zukunft und stellen gleichzeitig die finanziellen Herausforderungen dar.

An der Gemeindeversammlung werden wir Ihnen spannende Traktanden unterbreiten. Neben dem Budget 2026 steht vor allem der Kreditantrag für die 2. Etappe Sanierung des Schulhaus Siselen im Zentrum. Unsere Vorfahren haben 1971/72 das Schulhaus erbaut und die Gemeinde hatte sich damals dafür stark verschuldet. Das Sanierungs-Projekt ist generationenübergreifend und wird sicherstellen, dass unsere Schulinfrastruktur für die nächsten Jahrzehnte intakt bleibt. Mehr Informationen dazu unter dem entsprechenden Traktandum.

Ein weiteres Traktandum sind die Wahlen. Alain Trachsel, Peter Röthlisberger und Urs Burri stellen sich erfreulicherweise zur Wiederwahl. Alain Hirter hat sich entschieden, nach 4 Jahren nicht wieder zu kandidieren. Für seine Arbeit im Gemeinderat danke ich ihm herzlich!

Unser Land ist politisch von unten nach oben aufgebaut. Das Fundament dieser Pyramide unserer Demokratie ist die Gemeindeversammlung. Sie ist Geburtsstunde von lokalen Gesetzen und Regeln der Gemeinden in unserem Land. Diesen demokratiepolitischen Prozess mitzugestalten, heisst auch, sich zu beteiligen. Dazu bietet die Gemeindeversammlung vom Montag, 8. Dezember 2025 eine gute Gelegenheit, zu der ich Sie herzlich um 19.30 Uhr ins Schulhaus einlade.

Zum Schluss bedanke ich mich bei meinen Ratskollegen, bei den Gemeindeangestellten, bei den Kommissionsmitgliedern, beim Team Siseler-Träff und bei allen, welche in irgendeiner Form zum Wohle unserer Gemeinde beitragen und wünsche uns allen eine schöne und friedliche Winterzeit.

Herzlich,
Gemeindepräsident
Jonas Schwab

Einladung ordentliche Gemeindeversammlung

Wir laden Sie hiermit herzlich zur ordentlichen Gemeindeversammlung vom **Montag, 8. Dezember 2025** um **19.30 Uhr** im **Schulhaus Siselen** ein.

Traktanden

1. **Schulhaussanierung 2. Etappe**; Genehmigung Verpflichtungskredit
2. **Budget 2026**; Genehmigung
 - a) Festlegung der Steueranlage und des Liegenschaftssteuersatzes
 - b) Beratung und Beschlussfassung zum Budget 2026
 - c) Orientierung über den Finanzplan
3. **Gemeindewahlen**
 - a) Wiederwahl von drei Gemeinderatsmitgliedern
 - b) Neuwahl eines Gemeinderatsmitglieds
4. **Wahl Rechnungsprüfungsorgan**; Wiederwahl
5. **Umrüstung der Wasserzähler auf Funkauslesung**; Verpflichtungskreditabrechnung zur Kenntnisnahme
6. **Mitteilungen und Verschiedenes**

Die Unterlagen zu den Traktanden können 14 Tage vor der Versammlung auf der Verwaltung während den ordentlichen Öffnungszeiten oder online auf der Website der Gemeinde eingesehen werden (www.siselen.ch/politik/gemeindeversammlung).

Das Protokoll der kommenden Versammlung vom 8. Dezember liegt vom 19.12.2025 bis am 19.01.2026 in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf und ist auf der Website der Gemeinde einsehbar. Während der Auflage kann beim Gemeinderat schriftlich gegen das Protokoll Einsprache erhoben werden.

Beschwerden gegen Beschlüsse der Gemeindeversammlung sind innert 30 Tagen nach der Gemeindeversammlung beim Regierungsstatthalteramt Seeland in Aarberg schriftlich und begründet einzureichen. Die Beschwerdefrist für Wahlen beträgt 10 Tage.

Die Versammlung ist öffentlich. Stimmberechtigt sind alle Schweizerinnen und Schweizer, die seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde angemeldet sind und das 18. Altersjahr zurückgelegt haben.

Der Gemeinderat offeriert Ihnen im Anschluss einen Apéro. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Siselen, 13. Oktober 2025

Der Gemeinderat

Publikation im Anzeiger Region Erlach:
Nr. 44 vom 31. Oktober 2025

Erläuterungen zu den Traktanden

1. Schulhaussanierung 2. Etappe; Genehmigung Verpflichtungskredit

Ausgangslage

Die Schulhaussanierung ist ein wichtiger Schritt für die Zukunft unserer Kinder und für unsere Gemeinde. In den letzten Jahren haben sich zudem die Anforderungen (Lehrplan 21) an den Schulbetrieb erheblich verändert. Dies sowohl in Bezug auf die räumliche Gestaltung als auch auf die Ausstattung der Schulräume. Um den aktuellen pädagogischen Bedürfnissen gerecht zu werden und die Gebäudeinfrastruktur zukunftsfähig zu erhalten, ist eine umfassende Sanierung notwendig.

Das Schulhaus, das aus den 1970er Jahren stammt, ist seit längerer Zeit sanierungsbedürftig. Im Jahr 2021 wurde die erste Sanierungsetappe vollzogen. Dabei konzentrierte man sich auf eine umfassende Sanierung des Spezialtrakts (Werkräume, Lehrpersonenzimmer, Bibliothek, Lagerraum, IV-Toilette und Fensterersatz in der Pausenhalle). Diverse im Kredit vorgesehene Massnahmen wurden damals zurückgestellt, weshalb die erste Etappe rund Fr. 250'000.00 unter dem bewilligten Kredit abschliessen konnte. Diese Massnahmen sind nun in der zweiten Etappe einzuschliessen. Diesen Sommer/Herbst wurde der an der Gemeindeversammlung vom Dezember 2024 bewilligte Heizungsersatz vorgenommen.

Die Gemeindeversammlung vom 8.12.2023 hat einen Projektierungskredit für die 2. Etappe Schulhaussanierung von Fr. 350'00.00 (inkl. MwSt) gesprochen. Mit diesem Kredit wurde die zweite Etappe der Schulhaussanierung nun konkretisiert. Diese beinhaltet die Instandstellung der Räumlichkeiten, welche in der ersten Etappe nicht saniert wurden d.h. hauptsächlich die Klassentrakte im EG mit insgesamt 4 Schulzimmern sowie das UG im Bereich der Kanalisationen, Sanitäranlagen und Garderoben.

Der Gemeinderat hat sich im Frühjahr aufgrund eines Variantenstudiums bewusst für den kleinstmöglichen Eingriff der Sanierung und Erneuerung entschieden ohne Vergrösserung (im Sinne eines Anbaus) des Schulhauses. Trotz, gemäss aktueller Schülerstatistik, zunehmenden Schülerzahlen, hat man sich bewusst dazu entschieden, die vorhandenen Räume durch eine Neuverteilung der Klassenzimmer und Mehrfachnutzung der Räume intensiver zu nutzen und keinen Anbau zu realisieren. Anders gesagt, möchte man das Maximum aus den bestehenden Räumen rausholen, dies z.B. mit dem Einbau von Galerien in den Schulzimmern, da aufgrund der Pultdächer im Klassentrakt die Schulzimmer über enorme Raumhöhen verfügen, was ungenutzten Raum darstellt.

Wie bei der ersten Etappe ist eine umfassende Schadstoffsanierung notwendig, weil Schadstoffe in den Wänden, Fliesen, am Boden, bei den Fenster oder auch in der Nähe der Elektroinstallationen vorhanden sind. Die Schadstoffsanierung macht sich dadurch auch bei den Kosten bemerkbar. Da die in der Sanierung vorgesehenen Arbeiten alle miteinander verbunden sind, ist es aus baulicher Sicht unabdingbar, dies alles in einer zweiten Etappe zusammen zu sanieren. Reparaturarbeiten oder auch schon nur der Ersatz bspw. von Wandschränken oder Böden, lassen sich nicht einfach ohne Weiteres durchführen, weil die Schadstoffproblematik beachtet werden muss. Die Arbeiten einfach nicht zu machen oder zeitlich nach hinten zu verschieben, erachtet der Gemeinderat als nicht sinnvoll.

Die ganze Projektausarbeitung erfolgte in enger Zusammenarbeit unter der Leitung von Urs Burri, Bettina Mäder, Céline Tribolet, mit dem Planungsteam von Spaceshop Architekten, der Lehrerschaft, der Schulleitung und dem Schulhausabwart, um so die verschiedenen Bedürfnisse bestmöglich einzubeziehen.

Die geplante zweite Etappe beinhaltet folgende Hauptposten:

- Schadstoffsanierung (Asbest wie auch PCB in den Bauteilen gefunden)
- Sanierung der Gebäudehülle (U-Werte nicht eingehalten)
- Sanitäranlagen entsprechen nicht den heutigen gesetzlichen Anforderungen (Dimensionierung, Hygiene, unzulässiges Duschmischsystem usw.)
- Sanierung der Kanalisation (schlechter Zustand)
- Einbau IV-Garderoben/Toiletten im UG (gesetzliche Anforderung)
- Elektroinstallationen entsprechen nicht mehr den Bedürfnissen (Digitalisierung, Beleuchtung)

- Beheben von Wasserschäden (Garderoben, Korridor)
- Gussasphaltplatz erneuern aufgrund Undichtheit
- Raumnutzung der Klassenräume verbessern (Einbau Galerien, Verbindung der Klassenzimmer)
- Beschattung verbessern (Sonnensegel und Textilverhänge)
- Einbau einer Küche
- Schaffen von Stauraum und Lagerflächen
- Schulprovisorien während ca. 6 Monaten

Aktuelle Schülerzahlen

Die aktuelle Schülerstatistik basiert auf den untenstehenden Prognosen. Es ist jedoch schwierig, die Schülerzahlen über mehrere Jahre hinweg präzise vorherzusagen, da diese von Faktoren wie Bautätigkeit sowie Zu- und Wegzügen von Familien abhängen. Dennoch muss sich die Gemeinde darauf vorbereiten, dass in Siselen in naher Zukunft eine größere Überbauung abgeschlossen wird. Auch in der benachbarten Gemeinde Finsterhennen stehen verschiedene Baulandreserven zur Verfügung, die Potenzial für eine zukünftige Überbauung bieten. Diese Entwicklungen deuten darauf hin, dass die gemeinsame Primarschule Siselen-Finsterhennen in Zukunft voraussichtlich wachsen wird.

	SJ 25/26	SJ 26/27	SJ 27/28	SJ 28/29	SJ 29/30	SJ 30/31	SJ 31/32
BS Siselen	23	30	32	28			
3./4. Kl.	17	20	15	20	25	33	36
5./6. Kl.	22	16	17	20	15	20	25
Total	62	66	64	68			

Schulprovisorien während Umbau

Da die Klassenräume während dem Umbau nicht genutzt werden können, haben sich insbesondere die beiden Ressortvorsteher, B. Maeder und U. Burri, intensiv mit der Frage beschäftigt, wo der Unterricht während der Bauarbeiten stattfinden kann. Hierzu wurden diverse leerstehende Räumlichkeiten im Dorf aber auch in Nachbargemeinden besichtigt. Bis heute hat sich allerdings noch keine zufriedenstellende Lösung ergeben, weshalb im vorliegenden Bauprojekt davon ausgegangen wird, dass hinter dem Schulgebäude auf dem Hartplatz ein Schulhausprovisorium während ungefähr 6 Monaten erstellt wird.

Das Schulgebäude wird zum Teil während des Baubetriebs weitergenutzt. Insbesondere die beiden Werkräume im OG des Spezialtrakts werden für die 5./6. Klasse als Unterrichtsräume vorgesehen. Die Basisstufe wird im Schulprovisorium unterrichtet. Dieser Vorschlag wird auch von der zuständigen Schulinspektorin unterstützt. Das Schulhausprovisorium, bestehend aus einem Containersystem, wird so konzipiert, dass zwei Klassenräume inkl. Gruppenraum und zwei Nasszellen enthalten sind.

Die Installation sowie die Miete von Schulprovisorien generieren hohe Kosten. Dennoch sind die Aufwände und die Kosten beim Verlegen der Schule in andere Räumlichkeiten oder gar in eine andere Gemeinde nicht zu unterschätzen. U.a. bringt dies folgende Hürden mit sich:

- Organisation und Kosten eines Schülertransports mehrmals am Tag
- Einrichten der Räumlichkeiten für Schulunterricht (bauliche Massnahmen sind unumgänglich)
- Baugesuch, da eine Umnutzung stattfindet (z.B. Wohnung wird als Schule umgenutzt)
- Erfüllen sämtlicher Sicherheitsvorschriften

Gesamtübersicht Investitionskosten

(ohne Projektierungskosten)



Kostenvoranschlag Bauprojekt 2. Sanierungsetappe

Stand 30.10.2025 inkl. MwSt. 8.1%

Kostengenauigkeit $\pm 10\%$

Beschrieb	Kosten Fr.
1 Vorbereitungsarbeiten (u.a. Rückbau, Schadstoffsanierung, Sanierung Kanalisation)	414'710.00
2 Gebäude davon	2'025'502.00
Rohbau	364'150.00
Elektroanlagen	101'700.00
Heizung- Lüftung	116'300.00
Sanitär	149'600.00
Ausbau	786'630.00
Honorare (Architekt, Bauingenieur, Elektroingenieur, HLKS-Ingenieur, Bauphysik etc.)	507'122.00
3 Betriebseinrichtung	16'000.00
4 Umgebung (Erneuerung Asphalt, Versatz Spielplatz)	97'000.00
5 Baunebenarbeiten (Gebühren, Versicherungen, Rückstellungen/Reserven +10%)	250'788.00
9 Ausstattungen (Möbel, Umzug, Vorhänge)	41'000.00
Total	Fr. 2'845'000.00

Finanzielle Auswirkungen Haushaltsgleichgewicht / Folgekosten

Die Investitionsfolgekosten sind im Finanzplan enthalten und tragbar.

Jahr	2026	2027	2028	2029	2030	2030
Bruttoinvestition	1'700'000	1'145'000	0	0	0	0
Buchwert vor Abschreibung	1'700'000	2'793'485	2'706'185	2'618'885	2'531'585	2'444'285
Abschreibung (linear, 33 Jahre Nutzungsdauer)	51'515	87'300	87'300	87'300	87'300	87'300
Restbetrag Buchwert	1'648'485	2'706'185	2'618'885	2'531'585	2'444'285	2'356'985
Jährliche Kapitalkosten						
Abschreibung	51'515	87'300	87'300	87'300	87'300	87'300
Verzinsung 3.0%	51'000	83'805	81'186	76'567	75'948	73'329
Entnahme SF Schulhaus	-51'515	-87'300	-87'300	-87'300	-87'300	-87'300
Folgekosten pro Jahr	51'000	83'805	81'186	76'567	75'948	73'329

Die Abschreibungsbelastung (Abschreibungsaufwand) ist durch die Spezialfinanzierung (SF) Schulanlage, welche im Jahr 2017 durch die Stimmberechtigten angenommen wurde, mittelfristig finanziert. Das bedeutet, dass der aktuelle Bestand der SF Schulanlage mit Fr. 1'629'581.75 (per 1.1.2025) die Abschreibungsbelastung in den nächsten Jahren auffangen kann.

Die kalkulatorische Verzinsung wird mit einem Annahmewert von 3.0% gerechnet. Das vorliegende Investitionsvorhaben kann im Jahr 2026 vollständig mit eigenen Mitteln finanziert werden. Ab dem Jahr 2027 ist eine Fremdfinanzierung notwendig.

Auf der Website der Gemeinde (www.siselen.ch/politik/gemeindeversammlung) finden Sie das komplette Bauprojekt-dossier mit den Plänen und dem detaillierten Kostenvoranschlag.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung die Genehmigung eines Kredits in der Höhe von Fr. 2'845'000.00 (inkl. MwSt.) für die zweite Etappe der Schulhaussanierung. Die Folgekosten werden zur Kenntnis genommen.

2. Budget 2026; Genehmigung

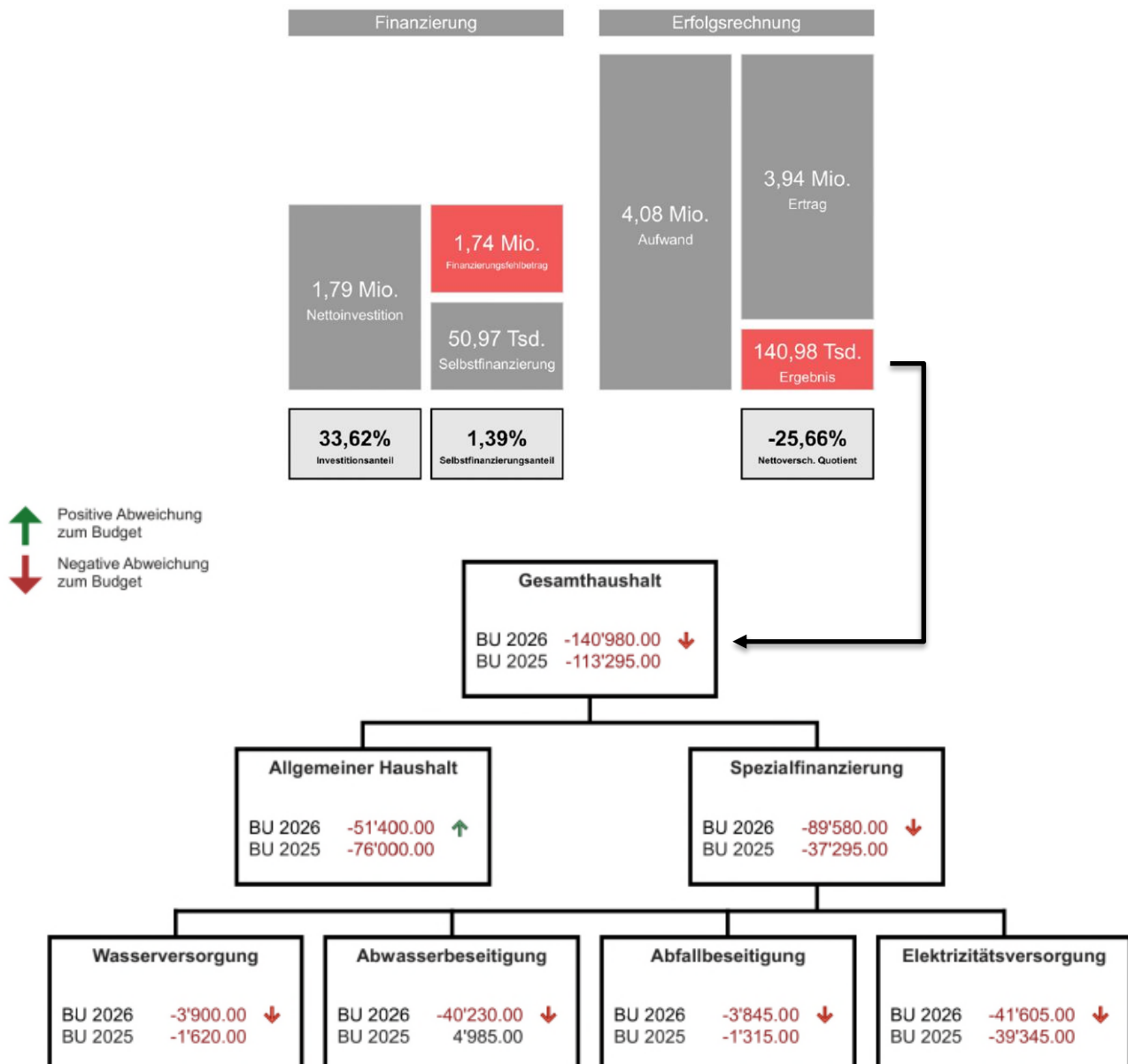
Dieses Kapitel behandelt das Budget 2026 und den Finanzplan der Gemeinde Siselen. Hier finden Sie eine kurze Zusammenfassung der wichtigsten Informationen. Detaillierte Vorberichte zum Budget und Finanzplan finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Siselen unter <https://www.siselen.ch/politik/gemeindeversammlung/>. Zusätzlich zur gedruckten Version des Budgetberichts steht auch eine digitale Ansicht zur Verfügung, die den Bericht übersichtlich und interaktiv darstellt. Sie können auf die Webversion zugreifen, indem Sie den QR-Code scannen.



Für das Budget 2026 gelten die nachfolgenden Eckwerte:

- Steueranlage von 1.80 (*unverändert*)
- Liegenschaftssteuersatz von 1.2 Promille des amtlichen Wertes (*unverändert*)
- Defizit allgemeiner Haushalt von Fr. 51'400.00, massvoller Abbau des Bilanzüberschusses
- Bilanzüberschuss im allgemeinen Haushalt von Fr. 430'036.63
- Finanzierung der geplanten Investitionen im Budgetjahr 2026 zu 100% aus eigenen Mitteln (keine Fremdverschuldung)
- Feuerwehrdienstersatzabgabe mit 8% der einfachen Steuer, max. Fr. 450.00 (*unverändert*)
- Hundetaxe mit Fr. 60.00 pro Hund (*unverändert*)

Zusammengefasst sieht das Budget 2026 die nachfolgenden Ergebnisse auf (s. Grafik):



Gestuffer Erfolgsausweis Gesamthaushalt

Im Budget 2026 plant die Gemeinde Siselen im Gesamthaushalt mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 140'980.00. Dieser Aufwandüberschuss kann über das vorhandene Eigenkapital gedeckt werden, welches per Ende der Planungsperiode noch Fr. 6'911'078.00 beträgt. Die Selbstfinanzierung der Gemeinde Siselen beträgt im Gesamthaushalt Fr. 50'970.00. Die Nettoinvestitionen können nicht mit den eigenen Mitteln finanziert werden, da die Selbstfinanzierung tiefer ist als die Nettoinvestitionen. Somit werden die Flüssigen Mittel in der Planungsperiode 2026 um Fr. 1'741'030.00 abnehmen.

Erfolgsrechnung	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Betrieblicher Aufwand	3'953'160.00	4'012'800.00	4'098'314.64	4'284'143.35	3'072'858.18
Betrieblicher Ertrag	3'604'000.00	3'718'894.00	4'176'289.01	3'620'811.68	3'552'510.80
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-349'160.00	-293'906.00	77'974.37	-663'331.67	479'652.62
Finanzaufwand	27'520.00	27'120.00	33'310.76	31'503.75	31'385.91
Finanzertrag	108'180.00	104'401.00	130'927.72	153'636.50	108'448.95
Ergebnis aus Finanzierung	80'660.00	77'281.00	97'616.96	122'132.75	77'063.04
Operatives Ergebnis	-268'500.00	-216'625.00	175'591.33	-541'198.92	556'715.66
Ausserordentlicher Aufwand	99'320.00	94'560.00	269'342.65	351'494.38	520'672.98
Ausserordentlicher Ertrag	226'840.00	197'890.00	129'562.40	776'344.23	84'514.05
Ausserordentliches Ergebnis	127'520.00	103'330.00	-139'780.25	424'849.85	-436'158.93
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-140'980.00	-113'295.00	35'811.08	-116'349.07	120'556.73
Investitionsrechnung					
Investitionsausgaben	1'792'000.00	1'190'000.00	213'669.30	65'861.62	591'418.68
Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	1'792'000.00	1'190'000.00	213'669.30	65'861.62	591'418.68
Finanzierungsergebnis					
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-140'980.00	-113'295.00	35'811.08	-116'349.07	120'556.73
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	245'570.00	230'669.00	171'373.25	146'948.45	89'500.35
Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	108'550.00	108'550.00	177'996.25	117'284.00	93'111.00
Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	-34'650.00	-58'200.00	-21'599.00	-22'502.20	-27'054.65
Wertberichtigungen Darlehen VV	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Wertberichtigungen Beteiligungen VV	0.00	0.00	0.00	0.00	2'800.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Einlagen in das Eigenkapital	99'320.00	94'560.00	269'342.65	351'494.38	520'672.98
Entnahmen aus dem Eigenkapital	-226'840.00	-197'890.00	-129'562.40	-776'344.23	-84'514.05
Aufwertung Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Selbstfinanzierung	50'970.00	64'394.00	503'361.83	-299'468.67	715'072.36
Nettoinvestitionen					
Ergebnis Investitionsrechnung	1'792'000.00	1'190'000.00	213'669.30	65'861.62	591'418.68
Finanzierungsergebnis	-1'741'030.00	-1'125'606.00	289'692.53	-365'330.29	123'653.68

Gestuffer Erfolgsausweis Allgemeiner Haushalt

Im Budget 2026 plant die Gemeinde Siselen im Allgemeinen Haushalt (ohne Spezialfinanzierung Wasserversorgung, Abfallentsorgung, Abwasserentsorgung und Elektrizitätsversorgung (Netz und Betrieb)) mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 51'400.00. Dieser Aufwandüberschuss kann über den Bilanzüberschuss gedeckt werden, welcher per Ende Planjahr 2026 einen Bestand von Fr. 430'036.63 aufweist.

Erfolgsrechnung	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Betrieblicher Aufwand	2'713'390.00	2'589'355.00	2'455'084.32	2'937'472.05	2'122'009.67
Betrieblicher Ertrag	2'462'860.00	2'344'794.00	2'473'342.11	2'312'647.28	2'457'412.31
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-250'530.00	-244'561.00	18'257.79	-624'824.77	335'402.64
Finanzaufwand	25'870.00	25'470.00	32'367.76	29'678.75	30'399.36
Finanzertrag	91'960.00	88'181.00	112'020.72	135'078.50	91'143.75
Ergebnis aus Finanzierung	66'090.00	62'711.00	79'652.96	105'399.75	60'744.39
Operatives Ergebnis	-184'440.00	-181'850.00	97'910.75	-519'425.02	396'147.03
Ausserordentlicher Aufwand	51'520.00	46'760.00	149'398.00	303'772.43	472'872.98
Ausserordentlicher Ertrag	184'560.00	152'610.00	109'094.85	764'576.13	76'725.95
Ausserordentliches Ergebnis	133'040.00	105'850.00	-40'303.15	460'803.70	-396'147.03
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-51'400.00	-76'000.00	57'607.60	-58'621.32	0.00

Zur Finanzierung der Schulanlagen 1. und 2. Etappe verfügt die Gemeinde Siselen über die nachfolgende Vorfinanzierung:

Vorfinanzierung Schulanlage	*Stand per 1.1.2025	Entnahme 2025 (netto)	Entnahme 2026 (netto)	Stand per 31.12.2026
Reserve	1'629'581.75	-62'850.00	-89'400.00	1'477'331.75
Total Reserve	1'629'581.75	-62'850.00	-89'400.00	1'477'331.75

Demnach betragen die effektiven Reserven im Allgemeinen Haushalt Fr. 1'907'368.38 (24 Steueranlagezehntel).

Gestuffer Erfolgsausweis Wasserversorgung

Im Budget 2026 plant die Gemeinde Siselen bei der Spezialfinanzierung Wasserversorgung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 3'900.00. Dieser Aufwandüberschuss kann über das Eigenkapital der Spezialfinanzierung gedeckt werden, welches per Ende der Planungsperiode noch Fr. 479'076.56 beträgt.

Erfolgsrechnung	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Betrieblicher Aufwand	149'250.00	145'820.00	212'823.24	132'376.70	146'591.15
Betrieblicher Ertrag	146'850.00	145'700.00	206'765.45	154'166.25	183'216.86
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-2'400.00	-120.00	-6'057.79	21'789.55	36'625.71
Finanzaufwand	1'500.00	1'500.00	774.00	1'681.00	986.55
Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	-1'500.00	-1'500.00	-774.00	-1'681.00	-986.55
Operatives Ergebnis	-3'900.00	-1'620.00	-6'831.79	20'108.55	35'639.16
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-3'900.00	-1'620.00	-6'831.79	20'108.55	35'639.16

Gestuffer Erfolgsausweis Abwasserentsorgung

Im Budget 2026 plant die Gemeinde Siselen bei der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 40'230.00. Dieser kann über das Eigenkapital der Spezialfinanzierung gedeckt werden, welches per Ende der Planperiode noch Fr. 196'160.11 beträgt.

Erfolgsrechnung	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Betrieblicher Aufwand	300'230.00	279'715.00	320'055.75	279'494.78	221'115.50
Betrieblicher Ertrag	253'000.00	277'700.00	323'308.00	242'973.75	272'752.64
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-47'230.00	-2'015.00	3'252.25	-36'521.03	51'637.14
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	7'000.00	7'000.00	9'448.00	8'970.00	8'201.85
Ergebnis aus Finanzierung	7'000.00	7'000.00	9'448.00	8'970.00	8'201.85
Operatives Ergebnis	-40'230.00	4'985.00	12'700.25	-27'551.03	59'838.99
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-40'230.00	4'985.00	12'700.25	-27'551.03	59'838.99

Gestuffer Erfolgsausweis Spezialfinanzierung Abfallentsorgung

Im Budget 2026 plant die Gemeinde Siselen bei der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 3'845.00. Dieser Aufwandüberschuss kann über das Eigenkapital der Spezialfinanzierung gedeckt werden, welches per Ende der Planungsperiode noch Fr. 27'622.69 beträgt.

Erfolgsrechnung	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Betrieblicher Aufwand	47'490.00	44'960.00	43'457.15	46'674.90	40'477.36
Betrieblicher Ertrag	42'650.00	42'650.00	42'777.26	42'949.95	41'561.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-4'840.00	-2'310.00	-679.89	-3'724.95	1'083.64
Finanzaufwand	150.00	150.00	169.00	144.00	0.00
Finanzertrag	1'145.00	1'145.00	1'045.00	1'145.00	1'172.40
Ergebnis aus Finanzierung	995.00	995.00	876.00	1'001.00	1'172.40
Operatives Ergebnis	-3'845.00	-1'315.00	196.11	-2'723.95	2'256.04
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-3'845.00	-1'315.00	196.11	-2'723.95	2'256.04

Gestuffer Erfolgsausweis Elektrizitätsnetz

Im Budget 2026 plant die Gemeinde Siselen beim Elektrizitätsnetz mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 10'380.00. Dieser Aufwandüberschuss kann über das Eigenkapital der Spezialfinanzierung gedeckt werden, welches per Ende der Planungsperiode noch Fr. 714'377.36 (Eigenkapital Elektrizitätsnetz und Elektrizitätswerk) beträgt.

Erfolgsrechnung	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Betrieblicher Aufwand	398'500.00	442'550.00	440'546.98	367'507.32	342'358.66
Betrieblicher Ertrag	385'640.00	434'050.00	577'309.42	441'615.10	379'615.39
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-12'860.00	-8'500.00	136'762.44	74'107.78	37'256.73
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	8'000.00	8'000.00	8'339.00	8'368.00	7'855.95
Ergebnis aus Finanzierung	8'000.00	8'000.00	8'339.00	8'368.00	7'855.95
Operatives Ergebnis	-4'860.00	-500.00	145'101.44	82'475.78	45'112.68
Ausserordentlicher Aufwand	47'800.00	47'800.00	119'944.65	47'721.95	47'800.00
Ausserordentlicher Ertrag	42'280.00	45'280.00	20'467.55	11'768.10	7'788.10
Ausserordentliches Ergebnis	-5'520.00	-2'520.00	-99'477.10	-35'953.85	-40'011.90
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-10'380.00	-3'020.00	45'624.34	46'521.93	5'100.78

Gestuffer Erfolgsausweis Elektrizitätswerk

Im Budget 2026 plant die Gemeinde Siselen beim Elektrizitätswerk mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 31'225.00. Dieser Aufwandüberschuss kann über das Eigenkapital der Spezialfinanzierung gedeckt werden, welches per Ende der Planungsperiode noch Fr. 714'377.36 (Eigenkapital Elektrizitätsnetz und Elektrizitätswerk) beträgt.

Erfolgsrechnung	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Betrieblicher Aufwand	344'300.00	510'400.00	626'347.20	520'617.60	200'305.84
Betrieblicher Ertrag	313'000.00	474'000.00	552'786.77	426'459.35	217'952.60
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-31'300.00	-36'400.00	-73'560.43	-94'158.25	17'646.76
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00
Ergebnis aus Finanzierung	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00
Operatives Ergebnis	-31'225.00	-36'325.00	-73'485.43	-94'083.25	17'721.76
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-31'225.00	-36'325.00	-73'485.43	-94'083.25	17'721.76

Gebührentarif Elektrizitätsversorgung

Im vorliegenden Budget 2026 sind die nachfolgenden Gebührensätze für die Elektrizitätsversorgung durch den Gemeinderat festgelegt worden:

Elektrizitäts- und Netznutzungstarife 2026

gültig ab 1. Januar 2026 bis 31. Dezember 2026

Der Strompreis setzt sich aus dem Preis für die Netznutzung, Messung, Energielieferung und den Abgaben zusammen.

		NS / Standard nach Art. 18 StromVV < 50'000 kWh/a		NS / easy power mit Leistungsmessung < 100'000 kWh		NS / professional* mit Leistungsmessung > 100'000 kWh	
		exkl. MWST	inkl. MWST	exkl. MWST	inkl. MWST	exkl. MWST	inkl. MWST
NETZNUTZUNG¹⁾							
Grundpreis	CHF/Mt	5.00	5.41	12.50	13.51	12.50	13.51
Leistungspreis	CHF/kW/Mt			11.00	11.89	11.00	11.89
Blindenergie	Rp./kVarh			4.10	4.43	4.10	4.43
Einheitstarif / Rückerstattung ³⁾	Rp./kWh	10.00	10.81	9.10	9.84	9.10	9.84
Systemdienstleistungen (SDL)	Rp./kWh	0.27	0.29	0.27	0.29	0.27	0.29
Solidarisierte Kosten	Rp./kWh	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05	0.05
Stromreserve	Rp./kWh	0.41	0.44	0.41	0.44	0.41	0.44
MESSUNG		exkl. MWST	inkl. MWST	exkl. MWST	inkl. MWST	exkl. MWST	inkl. MWST
Direktmessung	CHF/MP/Mt	5.00	5.41				
Halbindirekte Messung (Wandler)	CHF/MP/Mt			12.50	13.51	12.50	13.51
Virtuelle Messung ²⁾	CHF/MP/Mt	2.00	2.16	2.00	2.16	2.00	2.16
ENERGIELIEFERUNG		exkl. MWST	inkl. MWST	exkl. MWST	inkl. MWST	exkl. MWST	inkl. MWST
Einheitstarif	Rp./kWh	13.00	14.05	13.00	14.05	individuell	
ABGABEN		exkl. MWST	inkl. MWST	exkl. MWST	inkl. MWST	exkl. MWST	inkl. MWST
Netzzuschlag	Rp./kWh	2.30	2.49	2.30	2.49	2.30	2.49
Gemeindeabgabe	Rp./kWh	1.40	1.51	1.40	1.51	1.40	1.51
TOTAL Arbeitstarif		exkl. MWST	inkl. MWST	exkl. MWST	inkl. MWST	exkl. MWST	inkl. MWST
Einheitstarif	Rp./kWh	27.43	29.65	26.53	28.68	13.53	14.63
		*Netznutzung und Abgaben					

EINSPRISEVERGÜTUNG FÜR PHOTOVOLTAIKANLAGEN³⁾

Vergütung für Strom aus PV-Anlagen < 30 kW⁴⁾

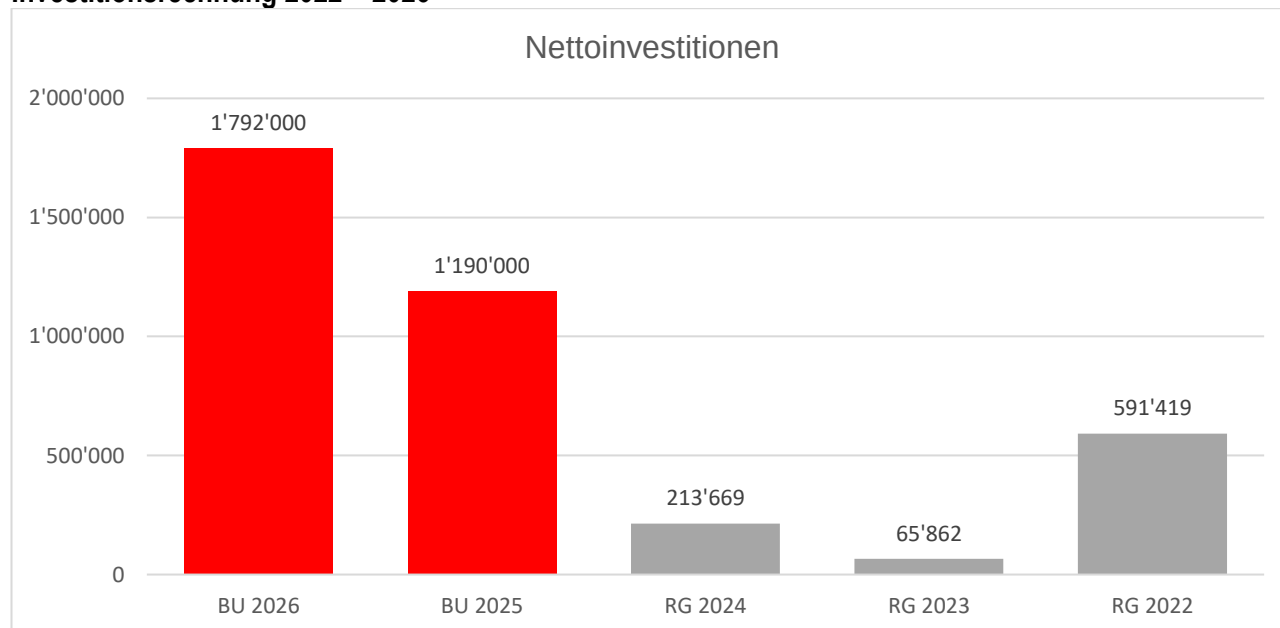
Vergütung für Strom aus PV-Anlagen mit Eigenverbrauch > 30 kW bis 150 kW⁴⁾

Vergütung für Strom aus PV-Anlagen ohne Eigenverbrauch > 30 kW bis 150 kW⁴⁾

Vergütung für Strom aus PV-Anlagen > 150 kW⁴⁾

Energie	HKM	
7.00	2.00	Rp./kWh
6.00	2.00	Rp./kWh
7.00	2.00	Rp./kWh
RMP ⁵⁾	2.00	Rp./kWh

Investitionsrechnung 2022 – 2026



Für das Budgetjahr 2026 ist ein Gesamtbetrag an Nettoinvestitionen in Höhe von Fr. 1'792'000.00 vorgesehen. Die Rechnung 2024 verzeichnete hingegen Nettoinvestitionen von lediglich Fr. 213'669.30, was eine beträchtliche Differenz zu den geplanten Werten für 2026 aufzeigt.

Die grössten Positionen für die Investitionen im Budget 2026 sind der Projektkredit für die 2. Etappe Schulhaussanierung (2170.5040.01) mit Fr. 85'000.00 gefolgt vom Ausführungskredit für die 2. Etappe Schulhaussanierung (2170.5040.04) mit Fr. 1'700'000.00 und die Ortsplanung (7900.5290.01) mit einem Betrag von Fr. 7'000.00.

Die aufgeführten Projekte in der Investitionsrechnung bedingen als solche im Einzelfall immer einen separaten Beschluss des zuständigen Gemeindeorgans. Die Auflistung erfolgt rein zur rechnerischen Berichterstattung und der Veranschaulichung über die finanzielle Tragbarkeit.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt das Budget 2026 wie folgt zu genehmigen:

- a) Genehmigung einer unveränderten Steueranlage von 1.80 für die Gemeindesteuern der natürlichen und juristischen Personen
- b) Genehmigung einer unveränderten Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1,2 ‰ der amtlichen Werte
- c) Genehmigung der nachfolgenden Werte der einzelnen Finanzhaushalte der Gemeinde Siselen:

ERFOLGSRECHNUNG

	Aufwand Gesamthaushalt	Fr.	4'080'000.00
	Ertrag Gesamthaushalt	Fr.	3'939'020.00
	Aufwandüberschuss	Fr.	140'980.00
davon			
	Aufwand Allgemeiner Haushalt	Fr.	2'790'780.00
	Ertrag Allgemeiner Haushalt	Fr.	2'739'380.00
	Aufwandüberschuss	Fr.	51'400.00
	Aufwand Wasserversorgung	Fr.	150'750.00
	Ertrag Wasserversorgung	Fr.	146'850.00
	Aufwandüberschuss	Fr.	3'900.00
	Aufwand Abwasserentsorgung	Fr.	300'230.00
	Ertrag Abwasserentsorgung	Fr.	260'000.00
	Aufwandüberschuss	Fr.	40'230.00
	Aufwand Abfallentsorgung	Fr.	47'640.00
	Ertrag Abfallentsorgung	Fr.	43'795.00
	Aufwandüberschuss	Fr.	3'845.00
	Aufwand Elektrizitätsnetz	Fr.	446'300.00
	Ertrag Elektrizitätsnetz	Fr.	435'920.00
	Aufwandüberschuss	Fr.	10'380.00
	Aufwand Elektrizitätswerk	Fr.	344'300.00
	Ertrag Elektrizitätswerk	Fr.	313'075.00
	Aufwandüberschuss	Fr.	31'225.00

INVESTITIONSRECHNUNG

Ausgaben	Fr.	1'792'000.00
Einnahmen	Fr.	0.00
Nettoinvestitionen	Fr.	1'792'000.00

Orientierung Finanzplanung

Der aktuelle Finanzplan ist geprägt von der Investitionstätigkeit im allgemeinen Haushalt sowie dem erhöhten Kostenteiler ab dem Planjahr 2026 aufgrund des Neubaus Oberstufenzentrum auf der Rötschmatte Ins und dem Feuerwehrmagazin Müntschemier.

Ab dem Planjahr 2027 weist die Gemeinde Siselen eine Verschuldung auf, welche über die Finanzplanungsdauer 2030 hinaus bestehen bleibt. Wie hoch diese Verschuldung im Endeffekt aussehen wird, hängt auch von den Ergebnissen und dem Geschäftsverlauf in den Planjahren 2025 bis 2027 ab. Je besser die Rechnungsjahre abschliessen werden, desto tiefer wird eine allfällige Verschuldung. Grundsätzlich sind aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen mit Bruttoschulden von mehr als 2 Mio. Franken zu rechnen. Die Folgekosten daraus sind für die Gemeinde Siselen tragbar.

Steueranlage

Der Steueranlage von 1.8 widerfährt im aktuellen Finanzplan keine Änderungen und wird unter der Prämisse «Stetigkeit» fortgeschrieben. Zudem ist die Gemeinde Siselen auf eine stabile Steueranlage angewiesen, da nur so eine nachhaltige Finanzierung der Investitionen möglich ist. Das Finanzhaushaltgleichgewicht der Gemeinde Siselen ist nicht gefährdet. Die prognostizierten Defizite können mit der vorhandenen Bilanzsubstanz aufgefangen werden. Gelingt es der Gemeinde Siselen die Kosten im Griff zu halten, liegen auch weiterhin ausgeglichene Rechnungsergebnisse im Rahmen des Möglichen. Verändern sich die Rahmenbedingungen negativ, können Verluste mit Hilfe der vorhandenen Reserve im allgemeinen Haushalt aufgefangen werden.

Fazit

Die Finanzierung der Sanierung Schulanlage Siselen sowie die zu erwartenden, zunehmend steigenden Kostenbeteiligungen (OSZ Ins, Feuerwehr Müntschemier, Schule Finsterhennen-Siselen) ist langfristig, bis mindestens Ende Planjahr 2030, gesichert. Einerseits profitiert die Gemeinde Siselen von der Vorfinanzierung Schulanlage sowie den aufgelaufenen Ertragsüberschüssen in Form des Bilanzüberschusses. Somit bestehen hier kumulierte Reserven von CHF 1'322'200.00 per Ende Planjahr 2030.

3. Gemeindewahlen

a) **Wiederwahl von drei Gemeinderatsmitgliedern**

Die Amtsdauern von Alain Trachsel, Peter Röthlisberger und Urs Burri enden mit Ablauf des Jahres 2025. Erfreulicherweise stellen sich Alain Trachsel und Peter Röthlisberger nach einer vollendeten Legislaturperiode sowie Urs Burri nach zwei Jahren im Gemeinderat für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung.

Wahlvorschlag

Urs Burri, Alain Trachsel und Peter Röthlisberger werden vom Gemeinderat zur Wiederwahl vorgeschlagen.

Amtsdauer

01.01.2026 – 31.12.2029

b) **Neuwahl eines Gemeinderatsmitglieds**

Die Amtsdauer von Alain Hirter läuft ebenfalls per Ende 2025 aus. Er stellt sich nach einer vollendeten Amtsperiode im Gemeinderat nicht mehr zur Wiederwahl. Der Gemeinderat dankt Alain Hirter für sein Engagement während den letzten vier Jahren zu Gunsten der Gemeinde Siselen.

Wahlvorschlag

Der Gemeinderat schlägt für den freiwerdenden Sitz Michael Winkelmann (Jahrgang 1994) zur Wahl vor.

Amtsdauer

01.01.2026 – 31.12.2029

Anlässlich der Versammlung können weitere Vorschläge vorgebracht werden. Art. 42ff des Organisationsreglements regeln die Bestimmungen zum Wahlverfahren.

4. Wahl Rechnungsprüfungsorgan; Wiederwahl

Ausgangslage

Artikel 3 bst. d des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Siselen gibt vor, dass das Rechnungsprüfungsorgan durch die Gemeindeversammlung zu wählen ist.

Die KMU-Treuhand & Revisionen Seeland AG führt seit mehreren Jahren die Rechnungsprüfung für die Einwohnergemeinde Siselen zur Zufriedenheit des Gemeinderates aus. Sie verfügen über die nötigen gesetzlich vorgeschriebenen Voraussetzungen und revidieren für mehrere öffentlich-rechtliche Körperschaften die Jahresrechnungen. Der Gemeinderat schlägt deshalb vor, diese Geschäftsbeziehung weiterzuführen und die KMU-Treuhand & Revisionen Seeland AG als Rechnungsprüfungsorgan wiederzuwählen. Die Amtsdauer gewählter Organe beträgt vier Jahre (OgR Art. 41 Abs 1).

Das Honorar beträgt je nach Aufwand jährlich zwischen CHF 5'500.- und 6'500.- (Haupt- und Zwischenrevision).

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die KMU-Treuhand & Revisionen Seeland AG als Rechnungsprüfungsorgan für eine weitere Amtsperiode vom 01.01.2026 – 31.12.2029 wiederzuwählen.

5. Umrüstung der Wasserzähler auf Funkauslesung; Verpflichtungskreditabrechnung zur Kenntnisnahme

Aufgrund des von der Gemeindeversammlung am 8. Dezember 2023 genehmigten Verpflichtungskredits über die Umrüstung der Wasserzähler auf Funkauslesung, kann die nachfolgende Abrechnung erstellt werden:

Übersicht Verpflichtungskreditabrechnung

GV-Beschluss vom 8.12.2023	Kredit/Fr. inkl. MwSt.	+Ausgaben/Fr. -Einnahmen/Fr.	Minderkosten/Fr.
Umrüstung Wasserzähler auf Funkauslesung	46'000.00	36'613.95	-9'386.05

Der Kredit wurde um rund 20% unterschritten. Der Einbau und die ganze Umsetzung wurden durch das Gemeindepersonal vorgenommen, wobei Kosteneinsparungen gemacht werden konnten in Anbetracht der ursprünglichen Annahmen. Die im Kredit enthaltenen Reserven wurde zudem nicht benötigt.

Es sind keine Subventionen geflossen.

Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung anlässlich seiner Sitzung vom 28.08.2025 genehmigt und z.Hd. der Gemeindeversammlung verabschiedet.

6. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Gemeinderat orientiert die Versammlungsteilnehmer:innen über verschiedene laufende und geplante Projekte.

Die Einwohnerinnen und Einwohner / Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben an der Gemeindeversammlung die Möglichkeit, der Gemeindebehörde Fragen zu stellen.

Dieses Jahr war geprägt von verschiedenen Tätigkeiten. Hier ein kleiner Ein- und Rückblick:

- Ein Fixpunkt ist der wöchentliche Austausch mit der Gemeindeverwalterin und je nach Thematik auch mit dem Finanzverwalter. Dazu bin ich meistens am Donnerstagnachmittag 1 bis 2.5 Stunden auf der Verwaltung. Wir besprechen Aktuelles und ich unterschreibe viele Dokumente (hauptsächlich Verträge, Briefe, Bauentscheide und Protokolle).
- Gemeindepräsidenten-Konferenzen oberes Seeland (ehem. Amt Erlach). Im April im Brüttelenbad und im November in Vinelz.
- Mitgliederversammlungen des Vereins seeland.biel/bienne, bei welchen ich Siselen als Präsident vertrete, finden zweimal jährlich statt. Dieses Jahr in Büren a. Aare und in Erlach.
- In diesem Jahr hatten wir zwei informelle Treffen unter den Gemeindepräsidien Finsterhennen, Treiten, Brüttelen, Müntschemier und Ins, um über eine mögliche zukünftige Zusammenarbeit zu diskutieren.
- Spatenstich Neubau OSZ Ins und Spatenstich Neubau Feuerwehr-Magazin in Müntschemier im Frühjahr.
- Unter das Ressort Gemeindepräsidium fallen auch die Finanzen. Dazu gehören die Finanzplanung, die Steuern und die Abschluss-Besprechung mit der Revisionsstelle. Gemäss dem 4-Augenprinzip muss ich jede Zahlung der Einwohnergemeinde visieren und mitfreigeben. Dies geschieht 2 bis 3x monatlich und nimmt etwas Zeit in Anspruch. Die Finanzverwaltung Lyss führt unsere Finanzen im Mandat. Hier pflegen wir einen regelmässigen und engen Austausch.
- Zusammen mit der Gemeindeverwalterin bereite ich als Präsident die Ratssitzungen mit den Traktanden und die Gemeindeversammlungen vor und leite diese. Dieses Jahr hatten wir 15 Gemeinderatssitzungen.
- Das Verfassen des Vorwortes im jeweiligen Infoblatt und das Beantworten von Medien- und Journalistenanfragen gehören zu meinen Kommunikationsaufgaben. Dieses Jahr gab es einen Beitrag im Regionaljournal Radio SRF1 und zwei Auskünfte an Journalisten des Bielertagblatts.
- Teils besorgte Bürger:innen gelangen mit Ihren Anliegen via Telefon oder Mail auf die Gemeindeverwaltung oder direkt zu mir. Diese gilt es aufzunehmen, teilweise gleich zu klären oder ich bemühe mich, eine mögliche Lösung für das gerade anstehende „Problem“ zu finden. Anliegen können Anfragen zu Bauprojekten, Rechnungen/Mahnungen, Friedhofunterhalt und Todesfällen sein. Ein weiterer Themenschwerpunkt sind Klagen/Reklamationen jeglicher Art wegen Lärm/Stress mit der Nachbarschaft, der Landwirtschaft, Tieren oder verschmutzten Strassen. Meldungen aufgrund illegalen Deponierens von Abfällen oder Fragen rund um die Verpachtung/Verträge von landwirtschaftlichem Land runden die möglichen weiteren Anliegen ab.
- Leider gibt es auch in Siselen Menschen, welche aus unterschiedlichsten Gründen soziale, finanzielle oder andere Herausforderungen zu bewältigen haben. Trotz vieler möglichen Auffangnetze (Sozialdienst, IV, Integrationsmassnahmen, KESB, Pro Senectute usw.) landen solche Fälle in aller Regel zuerst auf der Gemeindeverwaltung und dem Präsidium. Dann gilt es das weitere Vorgehen zu definieren. Hier leistet insbesondere unsere Verwaltung und die zuständige Ressortleiterin Soziales im Hintergrund einen sehr grossen und äusserst wertvollen Dienst.
- Am 16. Mai habe ich im Rahmen der nachhaltigen Entwicklung unserer Gemeinde in der Festhalle Bern am Informationstag des Kantons Bern zum neuen Klimaprogramm des Kantons teilgenommen.
- Der Austausch mit den anderen Ratsmitgliedern und den Mitarbeitenden runden die Tätigkeit nebst weiteren Repräsentations- und Delegationsaufgaben (Einweihung neue Fahne MG Siselen, 150-Jahre-Jubiläum Schützengesellschaft Siselen, 1. August-Feier, Neuzuzüger-Apéro, Schweizer Meisterschaft Jungpontoniere Hagneckkanal und WIBS Biel-Seeland) ab.

Jonas Schwab
Gemeindepräsident

Ressort Soziales

Der Herbst ist da, die Tage werden kürzer und in Siselen war in den vergangenen Monaten wieder viel los. Gerne geben wir einen Rückblick auf die vielfältigen Anlässe und danken allen, die sich engagiert haben.

Am 1. August trafen sich zahlreiche Gäste aus Siselen und Finsterhennen zur gemeinsamen Feier in der Turnhalle. Die Siseler Musik sorgte in der Festwirtschaft für das leibliche Wohl, und umrahmte den Anlass musikalisch – inklusive dem Ständli und dem gemeinsamen Singen der Landeshymne.

Im September luden die Gemeinde erneut die neu zugezogenen Siselerinnen und Siseler zum Först Försdey ein. Trotz strömendem Regen war der Anlass gut besucht. Dank des schönen Vereinslokals des Weinbauvereins und der Unterstützung von André Eggimann konnte die Veranstaltung trocken und in gemütlicher Atmosphäre durchgeführt werden. Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft!

Am Wochenende vom 5. bis 7. September feierte die Schützengesellschaft Siselen ihr 150-jähriges Bestehen. Zahlreiche befreundete Schützenvereine nahmen aktiv teil und trugen so zu einem würdigen Jubiläum bei. Festliche Stimmung, Geschenke und natürlich der Schiesssport prägten das Programm und machten das Wochenende zu einem besonderen Ereignis für die ganze Gemeinde.

Wie jedes Jahr lud die Siseler Musik ein zum Ständli für Seniorinnen und Senioren. Der Witterung entsprechend fand das Konzert in der Turnhalle statt. Wie bereits letztes Jahr wurden Blumen und Wein an die Jubilarinnen und Jubilare mit einem runden oder halbrunden Geburtstag überreicht. Wir durften ein wunderbares musikalisches Programm geniessen und liessen den Anlass bei dem einen oder anderen Glas Wein in geselliger Runde ausklingen.

Ende Oktober verwandelte sich die Turnhalle in ein Kino: Gezeigt wurde der Film „Heldin“. Schauspielerinnen Sonja Riesen war vor Ort, und Tele Bärn berichtete über den Anlass. Der Siseler Träff organisierte die „Kinobar“ und sorgte mit Popcorn und Kino-Atmosphäre für ein rundes Erlebnis. Über 100 Personen waren an diesem gelungenen Anlass dabei.

Das ganze Jahr hindurch war die Gruppe des Siseler-Träff sehr aktiv und hat das Dorfleben vielfältig bereichert. Regelmässig fanden Ausflüge mit dem E-Bike und Nordic-Walking-Touren statt. Auch mehrere gut besuchte „offene Turnhallen“ für Kinder konnten durchgeführt werden. Herzlichen Dank an alle Engagierten des Siseler-Träff für ihren Einsatz und ihr Engagement.

Mit diesen Erinnerungen blicken wir auf einen ereignisreichen Herbst zurück. Nun wünsche ich allen eine gemütliche Adventszeit und danke nochmals allen, die mitgeholfen haben, das öffentliche Leben in Siselen lebendig zu gestalten.

Simone Mundwiler
Gemeinderätin für Soziales

Ressort Bildung

Schule Finsterhennen – Siselen

Noch im letzten Schuljahr kurz vor den Sommerferien wurde bei gutem Wetter ein schönes und gelungenes Schulschussfest durchgeführt. Diesbezüglich gilt mein herzlicher Dank den organisierenden Lehrpersonen und den Eltern, welche für die Gastronomie zuständig waren.

Die neue Co-Schulleitung, Matthias Ritter und Nicole Mathys, starteten nach den Sommerferien mit ihrer neuen Aufgabe. Es brauchte sicherlich eine gewisse Eingewöhnungszeit, aber im Grossen und Ganzen sind wir zusammen auf gutem Weg, unsere Schule stetig weiter zu entwickeln. Hierzu steht aktuell und auch im kommenden Jahr die Sanierung des Schulhauses Siselen im Mittelpunkt. Diese Sanierung ist bei den Lehrpersonen und eventuell auch bei den Schülerinnen und Schülern ein grosses Thema. Am 08. Dezember 2025 findet die Gemeindeversammlung von Siselen statt, bei welcher über den Kredit der Sanierung abgestimmt wird. Wir würden uns freuen Sie, liebe Einwohner und Einwohnerinnen, an der GV begrüßen zu dürfen.

Tagesschule Finsterhennen-Siselen

Die Tagesschule ist sehr gut in das neue Schuljahr gestartet. Zu unserem Bedauern hat es nicht sehr viele Anmeldungen, weshalb ich gerne nochmals daran erinnere, dass auch während des Schuljahres angemeldet werden darf. Die Mittagstische werden am Montag, Dienstag und Donnerstag angeboten sowie die Aufgabenhilfe am Dienstagnachmittag nach der Schule in Siselen.

Ich wünsche Ihnen eine entspannte und fröhliche Adventszeit.

Bettina Maeder
Gemeinderätin für Bildung

Ressort Gemeindebetriebe, Ver- und Entsorgung



Rückblick ewe April bis Dezember 2025

Elektrizität

Im Sommer 2025 hat der Gemeinderat entschieden, konkrete Abklärungen bezüglich der Weiterführung der Elektrizitätsversorgung Siselen vorzunehmen. Dabei wird insbesondere die Option eines Netzverkaufs geprüft. Im Folgenden werden Ausgangslage, Beweggründe und mögliche Optionen aufgeführt.

Ausgangslage / Historisches

Seit der Gründung des Energieversorgungsunternehmens (EVU) Siselen konnten die Aufgaben im Wesentlichen durch den Kommissionspräsidenten und der Verwaltung bewältigt werden.

Mit der Strommarktöffnung ab 2008 (Verbraucher mit mehr als 100 MWh Jahresverbrauch können den Energieversorger ab 2009 frei wählen) wurde die Entflechtung zwischen Energie und Netz Schritt für Schritt umgesetzt. Seither auch die Unterscheidung auf der Stromrechnung zwischen den Netztarifen und Energietarifen.

Im Jahr 2014 wurde der Dienstleister Youtility mit der Energiebeschaffung sowie später mit weiteren Aufgaben, unter anderem der Beratung zur Strompreisberechnung, betraut. Aufgrund des natürlichen Monopols beim Netz sind viele Bereiche stark reguliert – verbunden mit erheblichem Aufwand bei der Erstellung der Unterlagen für den Regulator (ElCom).

Die Betriebsführung – Netzbauarbeiten, Messwesen und Verrechnung – wurde ab 2016 mittels Zusammenarbeitsvertrag an die damalige EW Aarberg (heute Teil der Evolon) ausgelagert.

Die Energiekrise 2022 mit einem kurzfristigen, starken Anstieg der Energiepreise war rückblickend Auslöser für zahlreiche Branchenveränderungen und verschärfte regulatorische Anforderungen. Betroffen sind insbesondere das Stromversorgungsgesetz und -verordnung, das Energiegesetz und -verordnung, aber auch Themen wie OST-RAL (Organisation für Stromversorgung in ausserordentlichen Lagen), Herkunfts- und Deklarationsnachweise sowie die zunehmende Digitalisierung. Seit etwa 2023 haben sich sowohl die Menge als auch die Geschwindigkeit neuer Vorgaben stark erhöht; einzelne Gesetze und Verordnungen wurden bis zu viermal pro Jahr aktualisiert.

Begründung

Für die Gemeinde führt diese Entwicklung zu einem kontinuierlich steigenden Aufwand, um die Aufgaben eines EVU zu erfüllen. Die Gemeinde müsste entweder zusätzliche personelle Ressourcen aufbauen oder zunehmend externe Dienstleister beiziehen.

Letzteres bedeutet jedoch eine komplexe Dienstleisterlandschaft mit verzweigten Zulieferstrukturen, häufigen Vertrags- und Systemanpassungen und hohem Koordinationsbedarf. Den Überblick zu behalten und Doppelspurigkeit zu vermeiden wird zunehmend anspruchsvoll. Besonders schwierig wird es, wenn mehrere Dienstleister aufeinander angewiesen sind und die Gemeinde die umfangreichen fachlichen Unterlagen nur schwer nachvollziehen kann.

Die heutige Organisationsform im Milizsystem – mit 4 bis 6 Kommissionssitzungen pro Jahr und Gemeinderatssitzungen im Abstand von 4 bis 6 Wochen – ist für die erforderliche Reaktionsgeschwindigkeit nicht mehr ausreichend.

Hinzu kommt, dass Unterhaltsprojekte in den Bereichen Wasser und Abwasser verschoben wurden. Dies ist kurzfristig machbar, führt aber mittelfristig zu aufgestautem Aufwand und letztlich zu Mehrkosten.

Insgesamt kommt der Gemeinderat zusammen mit der Kommission zum Schluss, dass die bisherige Organisation nicht mehr sinnvoll aufrechterhalten werden kann.

Wie weiter?

Aktuell wurden bei zwei möglichen Unternehmen Angebote eingeholt. Diese werden nach Eingang vom Gemeinderat und der Kommission detailliert bewertet.

Die Optionen sind:

1. **Einbringen des Elektrizitätsnetzes Siselen als Aktienwert in die Evolon AG**
(Evolon ist aus dem Zusammenschluss der ESAG Lyss, der EW Aarberg und weiterer Unternehmen entstanden.)
2. **Netzverkauf an die BKW**

Nächste Schritte

Der Gemeinderat entscheidet ca. im Frühjahr 2026 wie weiter.

Eine Abstimmung an der Gemeindeversammlung ist im Sommer 2026 geplant.

Alain Trachsel, Gemeinderat

ewe energie · wasser · entsorgung , Siselen

Informationen aus der Verwaltung

Wir sagen «Danke»

Im Namen des Gemeinderates und des Verwaltungsteams gratulieren wir Michaela Anderegg zum 10-jährigen Dienstjubiläum. Seit nunmehr einem Jahrzehnt setzt sie sich mit Engagement für die Belangen unserer Bürgerinnen und Bürger ein. Wir danken für ihre langjährige Mitarbeit und freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit.
DANKE Michaela!

Herzlich,
Der Gemeinderat & Das Verwaltungsteam



Geschwindigkeitsmessungen auf Gemeindestrassen

Der Gemeinderat ist bemüht auf den Gemeindestrassen, insbesondere bei den Tempo 30 Zonen, regelmässige Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen um zu überprüfen, ob die zugelassene Höchstgeschwindigkeit auch eingehalten wird. Ungefähr alle zwei Jahre mietet er diesbezüglich eine Geschwindigkeitsmessanlage (Smiley-Radargerät). In diesem Sommer wurde die Anlage wie folgt angebracht:



Auswertung Hinterdorfstrasse 23, Fahrtrichtung Dorf

Zeitraum: 26.06. – 11.07.2025 aufgestellt (16 Tage)

Total gemessene Fahrzeuge: 1'606

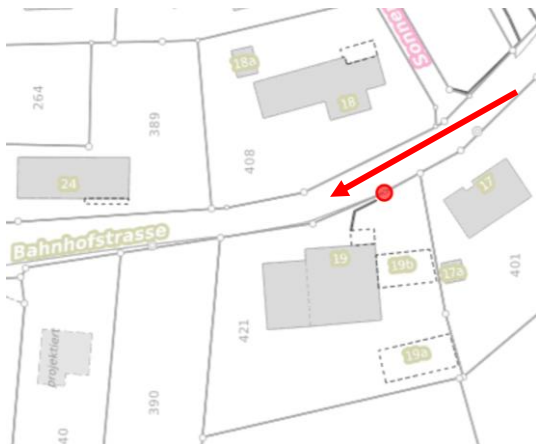


Die Auswertung zeigt, dass 85% der Fahrzeuge langsamer oder maximal 34 km/h fahren (analog Auswertung 2023). Die maximal gemessene Geschwindigkeit war 63km/h und die Durchschnittsgeschwindigkeit beträgt 24 km/h wobei diese bei der Messung im Jahr 2023 noch bei 26.2 km/h lag.

Auswertung Bahnhofstrasse, Fahrtrichtung ASM

Zeitraum: 11.06. – 25.06.2025 (15 Tage)

Total gemessene Fahrzeuge: 1'779



Die Auswertung zeigt, dass 85% der Fahrzeuge langsamer oder maximal 29 km/h fahren. Diese Zahl betrug in der Auswertung im Jahr 2021 noch 30 km/h. Die maximal gemessene Geschwindigkeit ist 46km/h und die Durchschnittsgeschwindigkeit beträgt 22 km/h wobei diese bei der Messung im Jahr 2021 noch bei 23.9 km/h lag.

Bei den Messungen in der Bahnhofstrasse ist zu berücksichtigen, dass es während des Messzeitraum zwei aktive Baustellen hatte, was zu zusätzlichen Fahrzeugen führte.

Fazit

Das Tempo 30 wird, bis auf einige wenige Ausreisser, mehrheitlich eingehalten. Der Gemeinderat sieht aktuell keinen Bedarf an weiteren Massnahmen auf den Gemeindestrassen.

Verschiebdaten Kehrachtsammlung 2025

Nicht vergessen: Die Kehrachtabfuhr während den kommenden Feiertagen findet wie folgt statt:

Weihnachten & Neujahr

Montag, 22. Dezember 2025 (anstelle 25.12.2025)

Montag, 29. Dezember 2025 (anstelle 01.01.2026)



An Verschiebdaten ist es wichtig, dass der Kehracht bereits um 7:00 Uhr an den üblichen Sammelstellen bereitsteht.

Die Verwaltung wird künftig die Verschiebdaten nur noch einmal im Jahr kommunizieren. Die Daten sind auf der Website der Gemeinde ebenfalls aufgeschaltet.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Haushaltskunststoff «Bring Plastic Back»

Seit dem 1. Juli 2025 werden folgende offiziell lizenzierten Sammelsäcke von Haushaltskunststoff kostenlos in der Abfallsammelstelle in Finsterhennen entgegengenommen – unabhängig vom Anbieter und davon, wo die Säcke gekauft wurden:



Bring Plastic Back
Sammelsack
InnoRecycling AG



KUH-Bag
A-Region
Verband KVA Thurgau
ZAB Bazenheid



Kunststoffsammelsack
Kunststoffsammelsack
Schweiz GmbH



Migros-Sack
Migros-Genossenschafts-
Bund



RecyBag
Verein RecyPac



Supersack
Elrec AG



**Zentralschweizer
Kunststoffsammelsack**
Zentralschweizer
Abfallverbände

Weitere Informationen finden Sie unter www.sammelsack.ch



«Erfahrungen austauschen und sich gegenseitig inspirieren»

Mit dem Programm «Vor unserer Tür» wollen zehn Gemeinden der Agglomeration Biel-Lyss ihre Erholungsräume aufwerten und vernetzen. Der Orpunder Gemeindepräsident Oliver Matti ist überzeugt, dass die Beteiligten vom gemeinsamen Vorgehen und der Koordination durch seeland.biel/bienne profitieren.

Was ist das Ziel des Programms «Vor unserer Tür»?

Vor allem möchte seeland.biel/bienne die Gemeinden bei der Schaffung und Pflege von Erholungs- und Freiräumen unterstützen. Häufig geht es dabei um Grünflächen, öffentliche Plätze, Spazierwege oder Freizeiteinrichtungen, aber auch um ökologisch wertvolle Flächen oder die Anpassung an den Klimawandel.

Gibt es ein aktuelles Beispiel eines neu geschaffenen Freiraums in Orpund?

Anlässlich der Mitwirkung zur Ortsplanungsrevision wünschte sich die Bevölkerung einen Dorfplatz – einen zentralen Ort, wo man verweilen und sich begegnen kann. Den konnten wir mit einer entsprechenden Gestaltung schaffen. Ein anderes Beispiel ist das Aarebeizli mit Badewiese, das in Zusammenarbeit mit einem Gastrobetrieb auf einem zuvor ungenutzten Areal der Gemeinde entstand. Es gibt in vielen Gemeinden das Bedürfnis, geeignete Flächen für Freizeit, Sport und Spiel zu nutzen.

Wie steht es um die Vernetzung von ökologischen Lebensräumen? Ist sie auch ein verbreitetes Anliegen?

Sicher, zum Beispiel die Begrünung und Beschattung von Strassenräumen, was dann halt manchmal zulasten der Parkplätze geht. Auch die Diskussionen rund um die grossflächige Holzerei im Bieler Längholz zeigt, dass ökologische Aufwertungen ein Bedürfnis sind.

Wie profitieren die Gemeinden vom gemeinsamen Vorgehen mit «Vor unserer Tür»?

Durch den Austausch an Workshops können die Gemeinden von Erfahrungen der anderen lernen und zusammen Ideen entwickeln. So entstehen Synergien. seeland.biel/bienne sammelt die Informationen auf der Website www.vor-unserer-tuer.ch, damit man sie bei Bedarf abrufen kann, und schafft Gefässe für die Kommunikation untereinander.

Inwiefern kann bei der Freiraumgestaltung auch die Bevölkerung mitwirken?

Zum Beispiel im Rahmen einer Partizipation oder einer Ideenwerkstatt, wie wir sie auch in Orpund schon durchgeführt haben. Eine Gemeinde kann sich auch direkt an Vereine, Schulen oder Unternehmen wenden, um die Bedürfnisse abzuholen und gemeinsam Ideen zu entwickeln. «Vor



Oliver Matti ist Gemeindepräsident von Orpund und Präsident der Konferenz Agglomeration Biel des Gemeinadenetzes seeland.biel/bienne.

unserer Tür» will die Gemeinden auch motivieren, dieses Potenzial zu nutzen.

Als nächstes sind nun sogenannte Themenspaziergänge geplant. Was ist das?

Da verspreche ich mir viel davon. Eine Gemeinde lädt die anderen zu sich ein und stellt ihnen eine Idee vor, zu der sie Anregungen erhalten möchte. Das soll auf einem Spaziergang geschehen, auf dem man sich eine Situation vor Ort anschaut und Erfahrungen austauscht. Das hat bei den Beteiligten sicher eine nachhaltigere Wirkung, als wenn man nur an einer Sitzung darüber diskutiert. Davon profitiert in erster Linie die einladende Gemeinde, aber der Austausch kann auch die anderen inspirieren, wenn sie vielleicht ähnliche Bedürfnisse haben.

Mehr Infos zum Thema:

www.seeland-biel-bienne.ch
www.vor-unserer-tuer.ch



Öffentlichkeitsanlass

Das Lebensende und ich: Anregungen für einen leichteren Umgang mit der Endlichkeit

Steffen Eychmüller, Professor für Palliativmedizin, Uni Bern, und **Sibylle Felber**, Kommunikationswissenschaftlerin, beschäftigen sich seit Jahren mit dem Lebensende und haben hierzu auch ein Buch verfasst.

- Programm:**
- Begrüssung durch WABE Seeland West
 - Vortrag zu: *Warum haben wir solche Angst vor dem Sterben? Was kann man der Angst vor dem Leiden entgegensetzen? Was kommt am Lebensende auf mich zu?*
 - Podiumsdiskussion
 - Fragen aus dem Publikum

Wann: 25. November 2025, 19.30 Uhr

Wo: Mehrzweckhalle, Rebstockweg 13, 3232 Ins

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht nötig.

Mehr dazu: www.wabe-seeland-west.ch/jahresprogramm

Siseler Weihnachtsmarkt – «Nid verpassä»



Schöne Handwerk-, Markt- und Verpflegungsstände

Eichefuhr – BAR und Glühweinstand

«Siseler Händöpfuchueche» aus dem Ofenhaus, Kaffeestube

Für die Kleinen... Lebkuchen verzieren und diverse Spiele

 **Schwaar Keramik**

bichsel AG
ELEKTRO+TELECOM

 **HUBACHER HEIZUNGEN GmbH**
www.hubacher-heizungen.swiss
«Wärme für ihr optimales Wohlbefinden»



randenschwab

Am Puls der Technik

ELEKTRO SCHWAB



Für mehr Genuss
www.marton.ch


Kunstschmiede Schwab
Schmiedegasse mit Hammer und Meissel



nice
OUR BEAUTY AND MAKE UP ARTIST



Schliessung der Gemeindeverwaltung über Weihnachten & Neujahr

Die Gemeindeverwaltung bleibt ab **Montag, 22. Dezember 2025** bis **Freitag, 2. Januar 2026** geschlossen. Ab Montag, 5. Januar 2026 sind wir gerne wieder zu den ordentlichen Öffnungszeiten für Sie da.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und für das neue Jahr Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!

Team der Verwaltung

Pikett-Nummern (ganzjährig)

Wasserversorgung Siselen
032 396 33 70

Stromversorgung Siselen
032 396 26 40



Einwohnergemeinde Siselen - Käsereiweg 2 - 2577 Siselen - Tel. 032 396 25 66 - gemeinde@siselen.ch - www.siselen.ch

Ordentliche Öffnungszeiten:	Montag	8.00 - 10.00 Uhr		
	Dienstag	8.00 - 10.00 Uhr	und	15.00 - 17.30 Uhr
	Donnerstag	8.00 - 10.00 Uhr	und	15.00 - 17.00 Uhr
	Freitag	8.00 - 10.00 Uhr		

Nach vorgängiger Absprache sind auch jederzeit Termine ausserhalb unserer Öffnungszeiten möglich.